

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **168 (2002)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



BIBLIOTHEK

Verwaltungskommission ASMZ

Oberst i Gst Peter Fischer

Chefredaktor

Divisionär aD Louis Geiger (G.)

Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ
c/o Huber & Co. AG
Claudia Josef, Postfach
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22
Fax 052 721 54 04
E-Mail redaktion@asmz.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

1. Prof. Dr. Albert A. Stahel (A. St.)
2. Dr. Dieter Kläy (dk)

Redaktion

Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)
Brigadier zD Rudolf Läubli, Luftwaffe (Lä)
Oberst i Gst Hans-Ulrich Bigler (Bi)
Oberst Bruno Frey (Fy)
Oberst i Gst Michael Arnold, AAL/HKA (AM)
Major Gabriele Felice Rettore (Re)
Major Markus Schuler (M. S.)
Major Werner Zeller (wz)
KKdt aD Josef Feldmann, Pro/Contra (Fe)
Oblt Armando Geller, Forum/Dialog (ag)
Oblt Philipp Tobler, Internet
Hanspeter Egger, Internet-News
Fritz Brand, Bildredaktor



Member of the European
Military Press Association
(EMPA)

ISSN 0002-5925

Verlagsleitung Max Hebeisen

Inserateleitung Werner Straub

Herstellerin Doris Traber

Bezugspreise inkl. 2,4% Mehrwertsteuer

Jahresabonnement:

Kollektivabonnement SOG Fr. 20.-

Einzelabonnement:

In- und Ausland Fr. 75.- / Fr. 95.-

Einzelnummer:

In- und Ausland Fr. 7.60 / Fr. 10.-

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, PC 85-10-0

Erscheinungsweise 11-mal pro Jahr

Auflage 26 000

Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe.

Bei Adressänderungen und Doppel-
zustellung bitte Abonnentennummer
(siehe Adressetikette) angeben.

Internet: <http://www.asmz.ch>

Die nächsten gelben Seiten
erscheinen in der Ausgabe Nr. 9/2002

Editorial

Wichtigstes Element der RMA ist die Kontrolle des Gefechtsfeldes. Dafür sollen neu «capability-based weapons» entwickelt und beschafft werden. Die Bush-Administration will dies konsequent vorantreiben.

Die ASMZ-Redaktion im Gespräch mit dem ehemaligen Kdt der 6. US-Flotte, Admiral Bill Owens

«Wir müssen aufhören, Heer, Marine und Luftwaffe als Teilstreitkräfte zu sehen und vermehrt die erweiterten Möglichkeiten des Gesamtsystems in Betracht ziehen.»

Bill Owens

Die Transformation der US-Streitkräfte

Our view of the future is that the world has changed since the Cold War.

Miles Benton Wachendorf

Radikale Veränderung versus nachhaltige Entwicklung

Die Radikalität und die Vollzugsgeschwindigkeit anstehender Reformen werden hinterfragt und in einen historischen Kontext eingebettet.

Michael O'Hanlon

The Defense Transformation Debate

The American Military at the Dawn of the 21st Century.

Stephen D. Biddle

The Realization of the RMA

The greatest challenge in realizing the Revolution in Military Affairs is the challenge of intellectual clarity.

John Treddenick

«Revolution in Military Affairs» – Konsequenzen für Europa

Der Rückstand der meisten europäischen Länder gegenüber den USA bei der Einführung von RMA-bezogenen Innovationen in Streitkräften beträgt fast zwei Jahrzehnte.

Klaus Becher

NATO and the Revolution in Military Affairs

Die europäischen NATO-Partner sollten sich vermehrt auf Krisenmanagement und Operationen zur Stabilitätsförderung im internationalen Umfeld konzentrieren.

Steven Metz und Raymond Millen

Abschreckung, Nötigung oder Krieg

Eine Systemanalyse von Airpower.

Albert A. Stahel

RMA in der Zukunft: Nukleare versus konventionelle Strategie

Die unipolare Superiorität der USA in Sachen RMA kann auch Nährboden für neue Gefahren sein.

Lawrence D. Freedman

MEADS

MEADS ist ein Luftverteidigungssystem, welches das volle Risikospektrum effektiv und zuverlässig bekämpfen kann.

Reinhard H. Czichy

Die Seite des SOG-Zentralvorstandes

Die Kryptologie – der Schlüssel zum Informationsschutz

Die technischen Massnahmen zum Schutze elektronischer Informationen sind zwar verfügbar, werden aber nicht konsequent angewandt.

Andreas Curiger und Markus Minder

Interessengemeinschaft MILIZ (IGM)

«Aus der Bundesverfassung ergibt sich die klare Forderung an die Armee, das Land autonom verteidigen zu können.»

Georg Ober-Kassebaum, Willy P. Stelzer

Gehört das Grenzwachtkorps (GWK) in das Verteidigungsdepartement?

Im Rahmen der Erörterung von USIS, «Schengen» und eines so genannten Sicherheitsdepartementes kann die Unterstellung des GWK sachlich und vertieft überprüft werden.

Heinrich Wirz und Rudolf Dietrich

Buchempfehlungen von Experten

James Bamford, NSA: «Die Anatomie des mächtigsten Geheimdienstes der Welt».

Albert A. Stahel

SOG und Sektionen

Forum und Dialog

Berufsoffizier: Eine abwechslungsreiche Aufgabe!

Stephan Zehr

Bericht aus dem Bundeshaus

Internationale Nachrichten

Bücher

Umschlagbild

Der schwere Bomber B-1B hat im Afghanistankrieg mehr Ziele bombardiert als jedes andere Kampfflugzeug der USA. Die Bomber B-1B, B-52 H und B-2A haben in diesem Krieg 80% der Bomben abgeworfen. (Foto: Don Logan, Rockwell B-1B, SAC's last Bomber, Schiffer Publishing Ltd., Atglen, 1995.)